



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXII. Markgraf Johann verpflichtet sich den Schaden zu ersetzen, welchen die Gebrüder von Bertkow, die in des Markgrafen Dienste gefangen waren, erlitten hatten, am 9. Aug. 1427.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

LX. Markgraf Johann belehnt Herrmann Bubbart mit dem Zehnten in einem Hofe des Dorfes Rengerschlage, am 11. Mai 1427.

Wir Johannis, von gots gnaden etc., Bekennen etc. das fur vns kommen ist hermann Bubbart vnd hat vns fleissiglichen gebeten, das wir Im einen halben huben. czehnden uber den hof, darauff itzund sitzet vnd wonet tideke domes in dem dorff Rengerschlage gelegen, leihen wolten, denselben czehnden furmals Eggart Bubbart sein Bruder seliger Ingehabt hat, vnd wann wir nu meynen das solicher czehnde vns uerualen vnd an vns vnd nicht an In kommen sey, doch hat sich der obgnante hermann mit vns vmb solcher czehnden geeynet vnd uertragen, hirmmb vnd auch von besundern gnaden wegen haben wir In den obgeschriebten czehnden czu einem rechten manlehen gelihen mit allen freiheiten vnd gerechtigkeiten in allermafz, als denn sein bruder seliger furmals Innen gehabt hat der von vns vnd der marggraueschafft czu Brandenburg czu lehn geet vnd ruret etc. vnd geben Im des czu einem inwyfzer vnfern lieben getrewen ottten bertkow. Czu urkund mit vnserem anhangenden Insigel uersigelt vnd geben czu Arnburg, am sonntag als man in der heiligen kirchen singet Jubilate, Anno etc. vicesimo septimo.

R. Ortell von Czemyn.

Nach dem kurn. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab. Archives XVI, 65.

LXI. Markgraf Johann belehnt den Claus Schadewachten mit Hebungen zu Mollenbeck, am 12. Mai 1427.

Wir Johannis, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen offentlichen mit diesem brieft, das wir vnserem lieben getrewen Clawesen schadewachten czu rechtem manlehen gelihen VIII schilling pfenning stendalisch in dem dorff mollenbecke auff einen hof, darauff itzund sitzet vnd wonet Gorlip, mit allen gerechtigkeiten, als dieselben VII $\frac{1}{2}$ schilling den Ebel hoddendorff Innen gehabt von dem er das gekaufft vnd derselb hoddendorff mit seiner hawfzfrauen fur vns uerlassen hat etc. und geben Im des czu einem Inwyfzer vnfern lieben getrewen Gifen schadewachten. Zcu urkund mit vnserem anhangenden Insigel uersigelt vnd geben zcu Arnburg, Montag nach dem sonntag, als man in der heiligen kirchen singet Jubilate, Anno etc. XXVII.

R. Ortell von Czemyn.

Nach dem kurn. Lehns-Copialbuche des K. Geh. Kab. Archives XVI, 65.

LXII. Markgraf Johann verpflichtet sich den Schaden zu ersetzen, welchen die Gebrüder von Bertkow, die in des Markgrafen Dienste gefangen waren, erlitten hatten, am 9. Aug. 1427.

Wir Johannis, von gots gnaden marggraff zu Brandenburg vnd Burggraff zu Nuremberg, Bekennen offentlichen mit diesem brieft fur allermeniglich. So als vnser lieber getrewer Jörgen von Bertkow in vnserm dinste gefangen ist wurden vnd ettlich pferde harnisch vnd habe verloren.

uertorben vnd entpangen hat, das wir den gnanten Jorgen vnd Otten van Bertkown gebrudern von solchs obgeschriben gefengkniffz wegen fur pferde, harnisch, czerung vnd alle schieden gar nichts aufgenommen, die sie befunder oder ingesampt bisz auff diesen heutigen tag in vnserm dinstu uertorbet, uerloren, genommen vnd entpangen haben, viervndzweinczig marck stendalischer werung schuldig wurden sein dieselben XXIII marck stendalischer werung, wir jn auff weyhachten schirft kunftig gutlichen vnd wol zu dancke geben vnde bezalen fullen vnd wollen on arg vnd on generde. Zu urkund geben wir jn diesen brieff mit vnserm aufgedrugten Insigel uersigelt zu Arnburg, an sant laurenzen abund des heiligen merterers, Anno domini M^oCCCC^oXXVII^o.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 83.

LXIII. Markgraf Johann beleibdirgt die Gattin Ortels von Czemyu mit Hebungen in Storkow und Arnim, am 1. Dez. 1427.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg vnd Burggraff zu Nuremberg, Bekennen offentlichen mit diesem briefe für allermeniglich, daz für vns kommen ist vnser Ratt vnd lieber getrewer Ortel von czemyu vnd vns fleißiglichen gebeten czacharien seiner elichen haufzfrauen in dem dorff Storkow zehne stücke geldes, in dem dorffe Arnym zehen stück geldes gelegen zu leipgeding czuerlehenn, dieselben stücke geldes er also für vns uerlassen hat. Als haben wir angesehen sein fleißig bete vnd haben der obgnanten czacharien seiner elichen haufzfrauen zehen stücke geldes in dem dorff Storkow vnd in dem dorff Arnym auch zehne stücke geldes jerlicher renthe in den gereiffen vnd gewiffen gutern zu einem rechten leipgeding gelihen etc. — vnd geben ir des zu einem Inwyszer vnsern lieben getrewen Otten bertkowen. Czu vrkund mit vnserm anhangenden Insigel uersigelt vnd geben zu Tangermunde, am nechsten Montag Nach sant Andreas tag, Nach cristi vnserz herren geburt vierzehnhundert Jare vnd darnach in den Sibenzweinczigsten Jaren.

R. dominus Gebh. von Bodendyk.

Nach dem kurrn Lehn-Copialbuche des K. Geh. Kab. Archives XVI, 72.

LXIV. Markgraf Johann beleibt seinen Rath Ortel von Czemyu mit den Dörfern Storkow und Arnim, welche selbiger von Claus von Sannen gekauft hat, am 4. Dez. 1427.

Wir Johans, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg vnd Burggraff zu Nuremberg, Bekennen offentlichen etc. — das wir vnserm Rate vnd vnd liebenn getrewenn Orteln von czemyu recht vnd redlichenn zu einem rechten manlehn gelihen haben diez hienachgeschriebenn dorffere vnd gutere mit allen iren nutzen, czinzzen, renten etc als die Claws von sannen vnd yde sein elich haufzfrawe biszher Innen gehabt, besessen, genossen, die dem gnanten Ortel uerkaufft vnd mit gutenn willenn für vns uerlassen haben, mit namen die dorffer Storkow und arnym mit kirchlöhnen, gerichtenn, überfften vnd nyderfften, dinsten vnd smalenn czehndenn vnd befundern mit dem